Aufrechterhaltung der ASI-Sachkunde nach TRGS 519 Anl. 4

Eintägiger Fortbildungslehrgang nach Anlage 4 der neuen TRGS 519

Zielsetzung

Jeder Betrieb, der Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten durchführt oder asbesthaltige Abfälle beseitigt, muss über einen sachkundigen Verantwortlichen sowie (bei schwach gebundenem Asbest) zusätzlich über einen sachkundigen Vertreter verfügen. Der Nachweis der Sachkunde wird durch die erfolgreiche Teilnahme an einem behördlich anerkannten Lehrgang erworben.

Mit der Änderung der Gefahrstoffverordnung im Juli 2013 wurde nun eine zeitliche Beschränkung eingeführt:

Sachkundenachweise gelten nur noch für den Zeitraum von sechs Jahren.

Die personengebundene Sachkunde erlischt, wenn kein anerkannter Fortbildungslehrgang während der 6-jährigen Geltungsdauer absolviert wurde.

Seminarinhalt

- Änderungen in den Vorschriften, Neuerungen
- Gefährdungen und Berufskrankheiten bei Arbeiten mit Asbest
- Arbeitsverfahren bei ASI-Arbeiten: BGI-Verfahren, Verfahren geringe Exposition, umfangreiche Verfahren

- Unzulässige Arbeitsverfahren für ASI-Arbeiten,
- Anwendungsgrenzen der Standardverfahren
- Persönliche Schutzausrüstung
- Schwach gebundene / fest gebundene Asbestprodukte, Unterscheidung und Sanierungsbedarf
- Organisatorische Vorarbeiten (Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, arbeitsmedizinische Vorsorge)

Teilnehmer

Fach- und Führungskräfte der Gewerke Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Hoch- und Tiefbau, Gerüstbau, Gebäudetrocknung, Dachdecker, Elektroinstallation, Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung, Ofen und Herdsetzer, Fußbodenleger

Voraussetzungen

Der Anmeldung ist **unbedingt** eine Kopie des Zertifikates der Erstsicherung beizufügen.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

verschiedene Fachdozenten

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 02	12.11.2019
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	345,00 €
Nichtmitglieder	390,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		Nr. 02 12.11				
Beginn		08:00				
Ende		16:00				

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Anmeldung ist eine Kopie des Zertifikates der Erstsicherung beizufügen.